

Meldung der Säuerung

Meldung nach Artikel 30 Absatz 2 Delegierter VO (EU) 2018/273 zur Verordnung (EU) Nr. 1308 (Artikel 80 i.V.m. Anhang VIII Teil I Abschnitt C. und D.) über eine gemeinsame Marktorganisation für landwirtschaftliche Erzeugnisse und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 922/72, (EWG) Nr. 234/79, (EG) Nr. 1037/2001 und (EG) Nr. 1234/2007

an

**Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt
Freiimfelder Straße 68
06112 Halle/Saale
Email: LAV-FB3@sachsen-anhalt.de**

durch

Weinbaubetrieb

Name:

Anschrift:

Betriebsnummer(n):
(Qualitätsweinprüfung)

Ich besitze folgende Stoffe für die Säuerung (Zutreffendes bitte ankreuzen)

L(+)-Weinsäure L- oder DL-Äpfelsäure Milchsäure

Ich beabsichtige die Säuerung von Trauben, Traubenmost, teilweise gegorenem Traubenmost, Jungwein und/oder Wein für die Erzeugnisse im Sinne von Anhang VII Teil II VO (EU) Nr. 1308/2013 des Jahrgangs

..... durchzuführen:

Die Säuerung der oben genannten Erzeugnisse darf nur bis zur Höchstmenge von 4 g je Liter, ausgedrückt in Weinsäure, d. h. von 53,3 Milliäquivalent je Liter, durchgeführt werden. (Anhang VIII Teil I Abschnitt C Nr. 2 VO (EU) Nr. 1308/2013)

Die Säuerung und die Anreicherung sowie die Säuerung und Entsäuerung ein und desselben Erzeugnisses schließen einander aus. (Anhang VIII Teil I Abschnitt C Nr. 5 VO (EU) Nr. 1308/2013)

Die Säuerung und die Entsäuerung von Wein dürfen nur in der Weinbauzone erfolgen, in der die zur Herstellung des betreffenden Weins verwendeten Weintrauben geerntet wurden. (Anhang VIII Teil I Abschnitt D Nr. 3 VO (EU) Nr. 1308/2013)

Die Durchführung der einzelnen önologischen Verfahren und Behandlungen wird durch die Weinbuchführung fristgerecht und ordnungsgemäß dokumentiert.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift